

Krisenübung des Ramsteiner Kriegsführungs-Hauptquartiers – Reaktion auf angenommenes Erdbeben in der Türkei soll humanitäre Funktion vortäuschen!

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 108/07 – 22.05.07**

Gemeinsame Übung testet Krisenbewältigung durch die in Ramstein stationierte 3rd Air Force

Von Scott Schonauer

STARS AND STRIPES, 15.05.07

(<http://www.estripes.com/article.asp?section=104&article=53474&archive=true>)

EINSIEDLERHOF, Deutschland – Wenn eine Katastrophe eintritt, kann schnelle Hilfe von verschiedenen zivilen und militärischen Organisationen ohne gute Kommunikation und Koordination leicht selbst eine katastrophale Entwicklung nehmen.

Verschiedene Herangehensweisen, Persönlichkeiten und Kulturen können zu Konflikten zwischen zivilen und militärischen Gruppen führen.

Die Überwindung von Problemen, die auftreten, wenn Hilfe bei einer humanitären Krise organisiert werden muss, gehören zu dem, was Mitglieder der 3rd Air Force während der diesjährigen Übung Flexible Leaders (Flexible Führer) lernen sollen.

Diesmal wird die Übung nicht wie sonst vom Militär gemeinsam, sondern hauptsächlich von der 3rd Air Force organisiert. Es ist die erste Chance dieses Kommandos, festzustellen, wie gut es eine Kombination von Einheiten verschiedener Streitkräfte führen kann. Das in Ramstein stationierte Kommando wurde vor sechs Monaten reaktiviert und hat die Aufgabe, humanitäre Missionen und Kampfeinsätze der Air Force in Europa und Afrika zu planen.

"Ich denke, wer die Erfahrung macht, wie ein sehr komplexes System funktioniert, kann viel besser reagieren, wenn – ich sage ausdrücklich wenn – sich die nächste humanitäre Krise ereignet," sagte Lt. Gen. (Generalleutnant) Rod Bishop, der Kommandeur der 3rd Air Force.

Im Warrior Preparation Center (Krieger-Vorbereitungs-Zentrum im Kaiserslauterer Stadtteil Einsiedlerhof), einem Zentrum für (virtuelle) Kriegsspiele, das gemeinsam von der US-Army in Europa und der US-Air Force in Europa betrieben wird, findet ein Teil der Übung statt, an der 2.000 Personen teilnehmen.

Die wichtigsten Mitspieler probierten in einem Gebäude, das aussieht wie ein gewöhnliches Lagerhaus, verschiedene Übungsszenarien durch. Vorübergehend wurde ein Ersatzraum für Kommando und Kontrolle eingerichtet, in dem Spitzenoffiziere auf einer nachgestellten Pressekonferenz üben konnten, wie Fragen der Presse zu beantworten sind.

Die Teilnehmer übten ein Szenario, nach dem die türkische Stadt Izmir innerhalb einer Woche zweimal von einem Erdbeben heimgesucht wurde. Soldaten der Marineinfanterie, der Army, der Air Force und der Marine mussten einen Weg finden, wie trotz verschiedener Hindernisse humanitäre Hilfe organisiert und geleistet werden kann.

Die Übung wurde als Gelegenheit benutzt, um die 3rd Air Force als Führungsinstru-

ment für eine gemeinsame Einsatzgruppe (aller Waffengattungen) zu zertifizieren. Die Seestreitkräfte der 6th Fleet (US-Flottenverband im Mittelmeer) erwarben ihre Zertifizierung im letzten Jahr, als sie die Evakuierung von US-Bürgern aus dem Libanon durchführten.

Master Sgt. (Feldwebel) Mike Luhmann von der Air Force sagte, durch die Übung erhielten Mitglieder der 3rd Air Force die Gelegenheit, an der Seite von Soldaten anderer Waffengattungen zu arbeiten.

"Es ist eine gute Möglichkeit zum Lernen," meinte Luhmann, der zur 3rd Air Force gehört. Man erhält einen Überblick, wie eine gemeinsame Operation funktioniert."

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Anmerkungen in Klammern und Hervorhebungen im Text versehen.)

Unser Kommentar

Hinter dem unverfänglichen Namen 3rd Air Force verbirgt sich das Warfighting Headquarters (Kriegsführungs-Hauptquartier), das bereits im November 2005 auf der US-Air Base Ramstein eingerichtet wurde. In der LP 040/05, haben wir damals zu den Funktionen dieser Einrichtung Folgendes ausgeführt:

Einzelheiten sind in der STARS AND STRIPES vom 02.11.05 nachzulesen. Die 3rd Air Force in Mildenhall wurde aufgelöst und mit der 16th Air Force aus Aviano im „16th Air Force Warfighting Headquarters“ verschmolzen, das zu diesem Zweck in Ramstein gegründet wurde. Von hier aus sollen künftig Organisationen und Einheiten kommandiert werden, die „humanitäre Einsätze oder Kampfoperationen“ durchführen.

Die Militärzeitung schreibt: Das Kommando besteht aus Teilen der 3rd Air Force und der 16th Air Force, die früher auf der Air Base Aviano in Italien zu Hause war. Das Hauptquartier umfasst einen Stamm von etwa 650 Leuten und wird für im Einsatz befindliche Truppen von Deutschland aus rund um die Uhr Kommando- und Kontrollunterstützung bereitstellen. 100 Personen (des Kommandos) kommen aus England und hundert von Aviano. In der Vergangenheit musste die Air Force Stabsmitglieder aus verschiedenen Einheiten zusammenkratzen (to scramble!), um ein Kommando- und Kontrollhauptquartier für ungeplante Missionen zu schaffen. Es konnte eine Woche dauern, bis ein Team für heikle Planungen zusammengestellt war. Mit dem neuen Kommando stehe der Planungsstab schon bereit und könne sofort loslegen, sagte Brigadegeneral Michael Snodgrass, Direktor für Planungen und Programme im Hauptquartier der USAFE in Ramstein. „Wir wollen den Prozess verkürzen, dass die nationale Kommandoautorität – der Präsident und der Verteidigungsminister – sofort entscheiden können, was zu tun ist, was wir tun müssen,“ sagte Snodgrass, „und statt zu sagen, es wird sechs oder sieben Tage dauern, können sie sagen: Leute, ich möchte euch heute Nacht schon da haben. Ich möchte, dass in sieben Stunden was passiert.“

Die US-Air Force hat also jetzt auf ihrer Air Base in Ramstein einen Befehlsstand für schnellste Luftschläge in Europa einschließlich Russlands, in fast ganz Afrika und im westlichen Asien. Glaubt denn jemand, die Herren Bush und Rumsfeld würden erst höflich in Berlin oder Mainz anfragen, wenn sie den nächsten völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen einen weit unterlegenen Gegner anzetteln? Haben sie überhaupt vorher unsere demnächst vielleicht wieder Regierenden darauf hingewiesen, dass die Bundesrepublik, künftig automatisch in jeden Konflikt verwickelt wird, weil einleitende Luftschläge von unserem Boden aus geplant und vorbereitet werden? Was kümmern die noch kommissarisch verantwortlichen Herren Schröder und Fischer ihre Versäumnisse von gestern, sollen doch Frau Merkel und ihr neuer Außenminister „unsere amerikanischen Freunde“ zur Einhal-

tung unserer Verfassung veranlassen!

Diese Funktionen nimmt das Warfighting Headquarters auf der US-Air Base Ramstein auch heute noch wahr. Es hat inzwischen nur seinen Namen geändert. Dazu haben wir in der LP 115/06 aus der STARS AND STRIPES vom 24.10.06 zitiert:

Ihrer bewegten Vergangenheit hat es die 3rd Air Force zu verdanken, dass sie aus den Geschichtsbüchern wieder auferstanden ist. Das Kommando, das vor fast einem Jahr deaktiviert wurde, werde im Rahmen der Reorganisation der nummerierten Luftflotten in Europa eine neue Rolle übernehmen, sagte Brig. Gen. (Brigadegeneral) Michael Snodgrass, der Direktor für Planung, Programme und Beschaffung im Hauptquartier der US-Air Force Europa / USAFE in Deutschland. Die 3rd wird auch als "Warfighting Headquarters" (Kriegsführungs-Hauptquartier) dienen und die Aufgabe haben, Kampfeinsätze und humanitäre Operationen zu planen. Lt. Gen. (Generalleutnant) Robert Bishop Jr., der jetzt als Vizekommandeur der USAFE dient, wird das Kommando übernehmen.

Außerdem wird die 16th Air Force, die bisher die Rolle des "Warfighting Headquarters" in Ramstein gespielt hat, nur mit ihrem Namen nach Izmir in die Türkei umziehen und eine "Air Expeditionary Task Force" (ein Luftwaffen-Expeditionskorps für besondere Aufgaben) werden, das bei Bedarf aufgefüllt werden kann. Lt. Gen. "Lee" McFann Jr. ist Kommandeur des "Allied Air Component Command" (des Alliierten Kommandos der Luftstreitkräfte) in Izmir und der "16th Air Expeditionary Task Force".

Die als Warfighting Headquarters fungierende 3rd Air Force in Ramstein soll also eine großangelegte Übung zur Katastrophenhilfe für fiktive türkische Erdbebenopfer durchgeführt haben, um sich als Führungsinstrument für eine gemeinsame Einsatzgruppe aller US-Waffengattungen zu qualifizieren.

Diese Übung fand auch noch zum größten Teil im Warrior Preparation Center statt, einer mit zahlreichen Hochleistungs-Computern und Großbildwänden ausgestatteten experimentellen Kommandozentrale für virtuelle Kriegsspiele im Kaiserslauterer Stadtteil Einsiedlerhof. Dort üben häufig diverse US- und NATO-Stäbe, wie am erfolgreichsten bei den verschiedensten Krisen- und Kriegsszenarien agiert werden kann.

Das angenommene Erdbeben wurde ausgerechnet nach Izmir verlegt, wo "zufällig" auch die erst im letzten Herbst gebildete 16th Air Expeditionary Task Force angesiedelt ist. Über die türkische Grenze wären die US-Streitkräfte bei Beginn des letzten Irak-Krieges auch in das Nachbarland eingefallen, wenn das türkische Parlament nicht in letzter Minute Einspruch dagegen erhoben hätte. Die US-Air Base Incirlik wird aber bis heute als Zwischenstation bei der Ver- und Entsorgung der US-Kriegsschauplätze im Irak und in Afghanistan genutzt. Im laufenden Jahr haben wiederholt US-Kampffjets aus Spangdahlem in der Eifel und aus Großbritannien von Incirlik aus neue Einsätze in laufenden und kommenden US-Angriffskriegen geübt.

Die Bush-Administration hat ihre Angriffspläne gegen den Iran noch nicht aufgegeben. Dabei würde das Warfighting Headquarters der 3rd Air Force auf der US-Air Base Ramstein eine wichtige Rolle spielen. Mit der Übung im Warrior Preparation Center konnte man auf jeden Fall schon einmal durchspielen, wie man möglichst schnell möglichst viele "Hilfstruppen" mit dem "schwerem Gerät" möglichst reibungslos in eine "Krisenregion" verlegen kann. Dabei ist es für "flexible Führer" gleichgültig ob die Erde durch ein Beben oder durch massive Bombenangriffe erschüttert wird. Die Bundesregierung wird wohl auch weiterhin untätig bleiben, weil das "US-Kriegsführungs-Hauptquartier" im "US-Krieger-Vorbereitungszentrum" in Kaiserslautern ja nur eine "humanitäre Aktion" geübt hat.

www.luftpост-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern